



BürgerEnergie  
Lübeck eG

*Mit Erneuerbaren punkten!*

BEL-Info / Dezember 2020  
Jahreswechsel

---

Liebe Mitglieder,

wir werden das Jahr 2020 als das erste Jahr der Corona-Pandemie in Erinnerung behalten. Die Pandemie hat unser Leben verändert, und es ist nicht absehbar, welche Veränderungen noch auf uns zukommen werden.

Für die BürgerEnergie lässt sich zu 2020 zusammenfassend sagen, was die Prüfung durch den „Genossenschaftsverband / Verband der Regionen“ ergeben hat. Sie bescheinigt uns eine geordnete Vermögenslage und Geschäftsführung.

Es ist das erste Jahr, in dem wir mit allen unseren Anlagen durchgehend Ökostrom produzieren. Zudem zählen unsere PV-Anlagen zu den Kritischen Infrastrukturen in Deutschland. Durch die Beteiligung am Bürgerwindpark Schönberg setzen wir neben Wasser und Sonne jetzt auch auf Wind als regenerativen Energieträger.

Erfreulich ist, dass sich aus dem Kontakt zur Klima-Initiative Sachsenwald eine Zusammenarbeit ergeben hat. Einige aus der Initiative sind Mitglieder der BürgerEnergie Lübeck geworden und haben die BürgerEnergie Sachsenwald gegründet. Sie wird als Arbeitsgruppe der BürgerEnergie Lübeck eG für die Energiewende in der Region tätig sein.

Inzwischen ist die Energiewende kein Nischenthema mehr, aber sie ist auch kein Selbstläufer. Es gibt eine breite Zustimmung zur Energiewende, aber es gibt auch viele Hindernisse. Die Ausbauziele für neue Ökostromanlagen, wie sie die EEG-Novelle 2021 vorsieht, reichen für einen wirklichen Klimaschutz nicht aus.

Einen Schub braucht auch das Anliegen einer sozialen Energiewende. Denn Bürgerinnen und Bürger sollen Energie nicht nur verbrauchen, sondern sie auch selbst produzieren und weitergeben können.

Der Stillstand in der Energiewende ließe sich durch eine breite Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern überwinden. Schon 2016 haben Patrizia Nanz und Claus Leggewie dies gefordert und in ihrem Buch „Die Konsultative. Mehr Demokratie durch Bürgerbeteiligung“ entwickelt.

Zurzeit gibt es eine Initiative für einen Bürgerrat „Klimagerechtigkeit und Wege aus der ökologischen Krise“. Dieser wird, kommt er parlamentarisch zustande, darüber beraten, welche Maßnahmen Deutschland bis zum Jahr 2035 unter Berücksichtigung der sozialen Gerechtigkeit ergreifen soll, um die Pariser Klimaziele von 2015 einzuhalten. Die Vorschläge des Klimarates müssen in die Gesetzgebung einfließen. Jede Ablehnung muss detailliert begründet werden.

Der Bürgerrat bringt per Zufallsentscheid Menschen mit ganz verschiedenen Lebenserfahrungen und Sichtweisen zusammen, gibt ihnen die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren und gemeinsam Lösungsvorschläge für die Politik zu erarbeiten. So kann eine faktenbasierte und faire Klimapolitik auf den Weg gebracht und von der Breite der Bevölkerung mitgetragen werden.

Weitere Informationen finden Sie dazu unter <https://www.klima-rat.org>.

Daneben sind wir auch als einzelne gefragt, unser Verhalten zu überdenken und zu ändern. Die BürgerEnergie wird dazu im nächsten Jahr zwei Angebote machen. Zum einen: Montage und Betrieb von Balkon-Solarmodulen, zum anderen: Installation und Nutzung von Elektro-Ladesäulen für Eigenheime, Kleingewerbe und soziale Einrichtungen. Über die Einzelheiten werden wir Anfang 2021 berichten.

Auch am Ende dieses Jahres danken wir Ihnen, dass Sie als Mitglieder der BürgerEnergie Lübeck die Energiewende und den Klimaschutz mitgestalten. Sie tun das mit Ihren Geschäftsanteilen und Ihrem ehrenamtlichen Einsatz.

Vorstand und Aufsichtsrat wünschen Ihnen, bei allen Einschränkungen durch die Pandemie, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Bleiben Sie weiterhin gesund und bewahrt.

Mit freundlichen Grüßen,

Peter Parge  
Öffentlichkeitsarbeit